

Gussasphalt im kommunalen Bereich



- **PCD Consulting GmbH**
Technik – Beratung – Planung – Überwachung
- Geschäftsführender Gesellschafter einer Baufirma für Gussasphalt und Bauwerksabdichtung mit eigener Mischanlage
- Vorsitzender der Landesfachabteilung für Gussasphalt und Bauwerksabdichtung NRW des Bauindustrieverbandes
- Vorstandsmitglied der Beratungsstelle für Gussasphaltanwendung e.V.

Definition für Gussasphalt:

Gussasphalt ist ein hohlraumfreies Gemisch aus Bitumen, Füller, Sand und Splitt, dass heiß eingebaut wird, dessen Überschuss an Bitumen sich beim abkühlen an der Oberfläche absetzt und mit Sand oder Splitt gebunden wird.

- **Was spricht für Gussasphalt?**

- Alle Bauweisen sind möglich!

- geschwungene oder gerade Wege
- grob- oder feinkörnige Oberflächentextur
- Splitt Korn eingebunden oder teilweise lose
- Geschliffen und / oder mit Glitzereffekten
- Natürlich in der Farbgebung oder auffällig modern

Gussasphalt als funktionaler Baustoff

Gussasphalt erfordert keine Verdichtung und ist auch von Hand gut zu verarbeiten.

Er bietet daher viele Möglichkeiten, die mit Walzasphalten nur schwer oder gar nicht umgesetzt werden können.

- **Die 2 wichtigsten Eigenschaften von Gussasphalt sind:**
 - Er ist ein viskoser Baustoff
 - Er ist wasserdicht (nicht im Sinne der Norm)

- **Einsatzgebiete von Gussasphalt**
 - Außenbereiche (ZTV Asphalt, DIN 18560)
 - Straßen, Wege, Plätze
 - Parkdecks, Tiefgaragen, Höfe
 - Terrassen, Stege, Balkone
 - Fußgängerbrücken, Straßentunnel
 - Straßenbahntrassen

• **Einsatzgebiete von Gussasphalt**

- Innenbereiche – Estriche (DIN 18560)
 - Verwaltungsgebäuden
 - Schulen, Krankenhäuser, Kindergärten
 - Fahrzeughallen (Feuerwehr, ÖPNV etc.)
 - Museen, Opernhäuser
 - Badethermen etc.

- **Was will ich mit gestalterischen Mitteln erreichen???**
 - Farben und Texturen haben Warnfunktionen
 - Farbige Gestaltung wird als kreatives Mittel, zur Erzielung besonderer Optik eingesetzt.
 - Durch gestaltete Flächen lassen sich Verkehrsflächen unterschiedlicher Nutzung optisch trennen

1. Beratung im Vorfeld der Ausschreibung

(unabhängig vom Planer oder Architekten)

- Bedarfsanalyse
- Auswahl der passenden Produkte
- Referenzobjekte
- Bemusterung

2. Unterstützung bei der qualitätsgerechten Ausführung (Fachbauleitung)

- Schulungsnachweis Einbaukolonne (nicht Baufirma) insbesondere bei Einbau von Terrazzoasphalten, Einstreudecken und Farbasphalt



- Geschäftsführer
Peter Dienstbier
- Rilkeweg 18
48268 Greven
- 02571/549792
0172/5363838
- info@pcd-consulting.de